

Adventlesung in Hainburg

Hainburger Autorenrunde präsentiert neues Buch „Friedensbrücken“

HAINBURG. Endlich wieder, genau nach 1.096 Tagen, dem längsten „Advent“ unseres bisherigen Lebens, konnte die Hainburger Autorenrunde das erste Mal seit 2019 wieder ihre Lesung in der Haydn Bibliothek Hainburg durchführen. Darüber freute sich die Bibliotheksleiterin Renate Glaw genauso wie der Leiter der Autorenrunde Erwin Matl in ihren Begrüßungsworten an die zahlreich gekommenen Gäste.

Friedensbuch im Jahr 2022

Da im Vorjahr der letzte Lockdown die Live-Präsentation des Buches „Winteretüden“ verhindert hatte, wurde diesmal aus zwei Büchern gelesen. Weihnachten, eigentlich das Fest des Friedens, schien der Autorenrunde der ideale Zeitpunkt, um das Buch „Friedensbrücken“ zu veröffentlichen, das als eine literarische Antwort auf das nicht friedliche Jahr 2022 zu



Die Hainburger Autorenrunde las im Advent in der Haydn Bibliothek aus dem Buch „Friedensbrücken“.

Foto: Christian Zugger

verstehen ist. 31 nationale und internationale, vielfach sehr renommierte Autorinnen und Autoren aus zehn Ländern – von Amerika bis Russland – sind in diesem Buch vereint. Alle Texte behandeln bewusst nicht das aktuelle Tagesgeschehen, von dem wir ohnedies tagtäglich überflutet werden. Es entstanden sehr unterschiedliche

– ernste, aber auch recht heitere – Friedentexte und der international bekannte bildende Künstler Christian Einfalt gestaltete eine, wie er selbst sagt, „erzählende Titelseiten-Grafik“ zum Buch. Mehr dazu lesen Sie auf meinbezirk.at

**Bezirks
Blätter**



MeinBezirk.at

**BRUCK
AN DER LEITHA**

Ausgabe 51
21./22. Dez.
2022

**AUS LIEBE
ZUR
REGION.**